

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

27.02.2026

Fußballspiel BSG Chemie Leipzig gegen Hallescher FC | Zeugen zu Raubstraftaten gesucht | Audi gerät in Brand

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 64|26

1. Korrektur

Das Datum des Fußballspiels war falsch und wurde korrigiert.

Verantwortlich: Rebecca Leede (rl), Moritz Peters (mp)

Fußballspiel BSG Chemie Leipzig gegen Hallescher FC

Ort: Leipzig (Leutzsch), Am Sportpark

Zeit: 01.03.2026, 14:00 Uhr

Am Sonntag, den 1. März, findet in der Regionalliga Nordost ein Mitteldeutsches Derby statt. Im Alfred-Kunze-Sportpark in Leipzig trifft die BSG Chemie Leipzig auf den Hallescher FC. Einlass im Stadion ist ab 12:00 Uhr, geplanter Anstoß um 14:00 Uhr.

Im Zusammenhang mit diesem Spiel der Sicherheitskategorie 1 wird die Polizeidirektion Leipzig einen Einsatz durchführen. Unterstützt werden die eigenen Einsatzkräfte durch die sächsische Bereitschaftspolizei, durch das Polizeiverwaltungsamt und Polizeibeamte aus Sachsen-Anhalt. Im Stadionbereich wird auch ein Sensocopter eingesetzt. Dabei handelt es sich um eine ferngesteuerte Drohne mit Bildübertragungstechnik. Ähnlich wie die Kamera an einem Polizeihubschrauber dienen die in den Führungsstab übertragenen Bilder dem Polizeiführer zur Einsatzdurchführung. Weiterhin stehen bei Bedarf unterstützend die Diensthundestaffel und eine Wasserwerferstaffel bereit. Der Polizeieinsatz wird in enger Zusammenarbeit mit der Bundespolizeiinspektion Leipzig durchgeführt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im Umfeld des Stadions kann es an diesem Tag zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Polizeidirektion Leipzig hat die Geschehnisse vom Hinspiel in Halle im Blick; die Trennung der beiden Fanlager wird ein Schwerpunkt des Einsatzes sein. Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung hat die Stadt Leipzig eine Allgemeinverfügung erlassen. (mp)

Zivilcourage bei Raubdelikt - Polizei sucht nach Zeugen

Ort: Leipzig (Stötteritz), Schlesierstraße

Zeit: 26.02.2026, 15:20 Uhr

Donnerstagnachmittag kam es im Leipziger Osten zu einem Raubdelikt, bei dem eine unbeteiligte Person eingriff und verletzt wurde. Die Polizei sucht nun nach Zeuginnen und Zeugen.

Nach bisherigen Erkenntnissen stellte ein Fahrer eines Krankentransports sein Fahrzeug in der Schlesierstraße ab und verließ dieses. Ein unbekannter Täter wurde von einem Zeugen dabei beobachtet, wie dieser in der Abwesenheit des Fahrers Gegenstände aus dem Fahrzeug stahl und sich anschließend mit einem Fahrrad vom Tatort entfernte. Der 46-jährige Zeuge folgte dem Täter und stellte ihn auf einem Parkplatz in der Holzhäuser Straße zur Rede. Der Unbekannte schlug dem Zeugen folglich mehrfach mit der Faust ins Gesicht und flüchtete ohne den gestohlenen Gegenstand zu Fuß. Ein weiterer Zeuge (35) beobachtete die Tathandlung und rannte dem Täter hinterher. Diesem gegenüber drohte der unbekannte Mann mit einem spitzen Gegenstand und flüchtete anschließend unerkannt. Bei einer anschließenden Überprüfung des Fahrrads stellte sich heraus, dass dieses aus einem bereits bekannten Diebstahl stammte und wurde daher von der Polizei sichergestellt. Der 46-jährige Zeuge wurde zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Weiterhin wurden Spuren gesichert. Dank der großen Zivilcourage der beiden Männer konnte eine Personenbeschreibung des Täters herausgearbeitet werden:

- zwischen 45 bis 50 Jahre alt
- circa 80 bis 85 kg
- circa 1,80 Meter groß
- kurze Haare
- athletische Statur
- Bart leicht angedeutet
- Kleidung: dunkler Jogginganzug mit weißen Querstreifen am Arm, Basecap und eine Brille

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.

Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen eines Raubdelikts. (rl)

Geldbörse geraubt - Zeugen gesucht

Ort: Leipzig (Zentrum), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 26.02.2026, 20:40 Uhr

Gestern Abend kam es im Zentrum von Leipzig zu einer Raubstraftat, bei der eine Person schwer verletzt wurde. Die Polizei sucht nun nach Zeuginnen und Zeugen.

Nach bisherigen Erkenntnissen saß der 52-jährige Geschädigte auf einer Bank im Bürgermeister-Müller-Park und hielt seine Geldbörse in der Hand. Eine Gruppe aus mehreren männlichen Personen kam auf ihn zu, wobei einer seine Geldbörse wegnahm. Der Geschädigte hielt einen der Täter fest und stellte ihn zur Rede, woraufhin ihm der Unbekannte unvermittelt ins Gesicht schlug. Die Gruppierung konnte unerkannt entkommen. Der 52-jährige wurde schwer verletzt und zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Stehlschaden beträgt mehrere hundert Euro. Die Polizei ermittelt nun aufgrund eines Raubdelikts. (rl)

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden.

Audi gerät in Brand

Ort: Böhlen (Großdeuben)

Zeit: 27.02.2026, 02:15 Uhr

Durch einen brennenden Audi A6 Avant kam es diese Nacht zu einem Sachschaden von circa 80.000 Euro.

Aus bisher unbekannter Ursache geriet der Audi in Brand, welcher unter einem Carport eines Einfamilienhauses parkte. Ein Ausbreiten der Flammen auf das Wohngebäude konnte durch die Feuerwehren Großdeuben, Böhlen und Markkleeberg verhindert werden. Das Fahrzeug brannte vollständig aus und am Carport entstand Sachschaden, ebenso an einem daneben stehenden Pkw Ford. Personen wurden nicht verletzt. Der Gesamtschaden wurde mit circa 80.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. (mp)